



Diorama "Kleiner Lokschuppen (750mm)"
unter Verwendung von KHB-Bauteilen

Beschreibung:

Dieses Set ist ein umfangreicher Baukasten, der sich wiederum vor allem an die Kreativmodellbauer in EEP richtet. Ursächlich als Ergänzung zu Set V14NLD10027 gedacht, kann er auch vollkommen selbständig verwendet werden. Es sind hier keine kompletten Haus- bzw. Hallenmodelle enthalten, sondern Dach- und Wandelemente, sowie zugehörige Stützen u. Säulen. Aber gerade dadurch lassen sich die vielfältigsten und abwechslungsreichsten Gebäude erstellen. Die Dächer sind als Glasdach und als eingedecktes Dach ausgeführt. Errichten kann man damit kleine und mittlere Hallen, Werkstätten, Garagen, Schuppen, Nebengebäude und ähnliches.

Die Wandelemente haben teils Fenster, die beleuchtet und Türen bzw. zweiflügelige Tore, die über Slider geöffnet werden können. Neu sind Wandelemente mit beweglichen Rolltoren, sowie auch einzelne Rolltore. Um auch nachts bei geöffneten Toren und eingeschalteten Lampen einen guten beleuchteten Eindruck zu erhalten, sind alle Wände auf den Innenseiten mit einem Leuchteffekt ausgestattet.

Zum Set gehören weiterhin Sockel, Wandaufsätze, Giebelfüllungen und Adapterstück. Dazu noch kleinere Komplettmodelle in Form von Anbauten, Dachaufsätze und Steigleiter.

Die gedeckten Dächer, die Rolltore und die Schilder der Türen und Tore sind mit Tauschtexturen ausgestattet. Alle Bauteile sind als Immobilien ausgeführt und können daher auch frei skaliert und platziert werden. Um trotzdem einen unkomplizierten Aufbau realisieren zu können, gibt es eine Montageschablone, die gegen die Dächer ausgetauscht werden kann. So ist auch die Innenausstattung mit Geräten, Maschinen und Möbeln ohne große Fummelei möglich.

In diesem Set neu ist die Wand-Texturvariante Holz (HO), einige Ergänzungsteile haben Ziegel außen - Wandputz innen (ZI), sowie Beton beidseitig (BE). Die Teile sind größtmäßig aufeinander abgestimmt, jedoch sollte der kreative Modellbauer auch vor Skalierungen in geeigneten Größenordnungen nicht zurück schrecken.

Weitere Details siehe bei "Spezielle Hinweise" weiter unten.



Halle mit Rolltor u. Rollladen



Kleiner Frischemarkt

Technische Daten:

Die Rastermaße einer Einzelhalle betragen 6,0m (B) x 8,0m (L). Die Wände sind an dieses Raster angepasst, unter Berücksichtigung von Säulendicken.

Sämtliche Modelle wurden MBR-gerecht ausgeführt und besitzen die notwendigen LOD-Stufen. Einsetzbar sind sie bereits ab EEP10.

Weitere Details siehe "Spezielle Hinweise"

Lieferumfang (Datei-Name):

angezeigt in EEP als:

Resourcen\Immobilien\Ausstattung\Baustelle\KHB\

KHBDachoS1AGro_LD1
KHBDachoS2Gro_LD1
KHBDachoS3Gdu_LD1
KHBDachoS4Gdu_LD1

KHB_Dach1A_ohne_Stützen_groß_Glas_rostig_LD1
KHB_Dach2_ohne_Stützen_groß_rostig_LD1
KHB_Dach3_ohne_Stützen_groß_Glas_dunkel_LD1
KHB_Dach4_ohne_Stützen_groß_dunkel_LD1

KHBSA1HO_LD1
KHBSA1mFHO_LD1
KHBSA2HO_LD1
KHBSA2mFHO_LD1
KHBSA1PU_LD1
KHBSA2PU_LD1
KHBSA2mFPU_LD1

KHB_Säule1_Holz_LD1
KHB_Säule1_mit_Fallrohr_Holz_LD1
KHB_Säule2_Holz_LD1
KHB_Säule2_mit_Fallrohr_Holz_LD1
KHB_Säule1_Putz_LD1
KHB_Säule2_Putz_LD1
KHB_Säule2_mit_Fallrohr_Putz_LD1

KHBST1ro_LD1
KHBST2ro_LD1
KHBST2mFro_LD1

KHB_Rohr-Stütze1_rostig_LD1
KHB_Rohr-Stütze2_rostig_LD1
KHB_Rohr-Stütze2_mit_Fallrohr_rostig_LD1

KHBWand1GHO_LD1
KHBWand1MHO_LD1
KHBWand1MHOmTo_LD1
KHBWand1MHOmTu_LD1
KHBWand1KHO_LD1_LD1
KHBWand1KHOmTu_LD1
KHBWand2GHO_LD1
KHBWand2MHO_LD1
KHBWand2MHOmTo_LD1
KHBWand2MHOmTu_LD1
KHBWand2MHOoTo_LD1
KHBWand2MHOmRT_LD1
KHBWand2KHO_LD1
KHBWand2KHOmTo_LD1
KHBWand2KHOmTu_LD1
KHBWand4GHO_LD1
KHBWand4GHOmRT_LD1
KHBWand4MHO_LD1
KHBWand4MHOmTo_LD1
KHBWand4MHOmRT_LD1

KHB_Wand1_gross_Holz_LD1
KHB_Wand1_mittel_Holz_LD1
KHB_Wand1_mittel_mit_Tor_Holz_LD1
KHB_Wand1_mittel_mit_Tür_Holz_LD1
KHB_Wand1_klein_Holz_LD1
KHB_Wand1_klein_mit_Tür_Holz_LD1
KHB_Wand2_gross_Holz_LD1
KHB_Wand2_mittel_Holz_LD1
KHB_Wand2_mittel_mit_Tor_Holz_LD1
KHB_Wand2_mittel_mit_Tür_Holz_LD1
KHB_Wand2_mittel_offen_Holz_LD1
KHB_Wand2_mittel_mit_Rolltor_Holz_LD1
KHB_Wand2_klein_Holz_LD1
KHB_Wand2_klein_mit_Tor_Holz_LD1
KHB_Wand2_klein_mit_Tür_Holz_LD1
KHB_Wand4_gross_Holz_LD1
KHB_Wand4_gross_Holz_mit_Rolltor_LD1
KHB_Wand4_mittel_Holz_LD1
KHB_Wand4_mittel_mit_Tor_Holz_LD1
KHB_Wand4_mittel_mit_Rolltor_Holz_LD1



Lieferumfang (Datei-Name):

angezeigt in EEP als:

Resourcen\Immobilien\Ausstattung\Baustelle\KHB\

KHBWand2MZImRT_LD1	KHB_Wand2_mittel_mit_Rolltor_Ziegel_LD1
KHBWand4GZI_LD1	KHB_Wand4_gross_Ziegel_LD1
KHBWand4GZImRT_LD1	KHB_Wand4_gross_mit_Rolltor_Ziegel_LD1
KHBWand4MZI_LD1	KHB_Wand4_mittel_Ziegel_LD1
KHBWand4MZImTo_LD1	KHB_Wand4_mittel_mit_Tor_Ziegel_LD1
KHBWand4MZImRT_LD1	KHB_Wand4_mittel_mit_Rolltor_Ziegel_LD1
KHBWand2MBEmRT_LD1	KHB_Wand2_mittel_mit_Rolltor_Beton_LD1
KHBWand4GBE_LD1	KHB_Wand4_gross_Beton_LD1
KHBWand4GBEmRT_LD1	KHB_Wand4_gross_mit_Rolltor_Beton_LD1
KHBWand4MBE_LD1	KHB_Wand4_mittel_Beton_LD1
KHBWand4MBEmTo_LD1	KHB_Wand4_mittel-mit_Tor_Beton_LD1
KHBWand4MBEmRT_LD1	KHB_Wand4_mittel_mit_Rolltor_Beton_LD1
KHBWandAGHO_LD1	KHB_Wandaufsatz_gross_Holz_LD1
KHBWandAMHO_LD1	KHB_Wandaufsatz_mittel_Holz_LD1
KHBWandAKHO_LD1	KHB_Wandaufsatz_klein_Holz_LD1
KHBSockelGPU_LD1	KHB_Wandsockel_gross_Putz_LD1
KHBSockelMPU_LD1	KHB_Wandsockel_mittel_Putz_LD1
KHBSockelKPU_LD1	KHB_Wandsockel_klein_Putz_LD1
KHBSockelPPU_LD1	KHB_Wandsockel_mini_Putz_LD1
KHBFBand2G_LD1	KHB_Fensterband2_gross_LD1
KHBFBand2M_LD1	KHB_Fensterband2_mittel_LD1
KHBFBand3GHO_LD1	KHB_Fensterband3_gross_Holz_LD1
KHBFBand3MHO_LD1	KHB_Fensterband3_mittel_Holz
KHBAdapterHO_LD1	KHB_Adapter_Holz_LD1
KHBGiebel1_LD1	KHB_Giebel1_Holz_hell_LD1
KHBGiebel3_LD1	KHB_Giebel3_Paneele_vista_LD1
KHBGiebel8_LD1	KHB_Giebel8_Holz_mittel_LD1
KHB_Schablone_LD1	KHB_Montage-Schablone_LD1
KHBRolltorG_LD1	KHB_Rolltor_gross_LD1
KHBRolltorM_LD1	KHB_Rolltor_mittel_LD1
KHBRolltorK_LD1	KHB_Rolltor_klein_LD1
KHBRolltorKmS_LD1	KHB_Rolltor_klein_mS_LD1



Lokschuppen



Bootshaus

Resourcen\Immobilien\Ausstattung\Baustelle\KHB\

KHB_Anbau2_LD1	KHB_Anbau2_LD1
KHB_Anbau3_LD1	KHB_Anbau3_LD1
KHB_DaAufsatz1A_LD1	KHB_Dach-Aufsatz1A_LD1
KHB_DaAufsatz1B_LD1	KHB_Dach-Aufsatz1B_LD1

Resourcen\Immobilien\Ausstattung\Leitern_Treppen\

Steigleiter3RO_LD1	Steigleiter3RO_LD1
--------------------	--------------------

Resourcen\Sounds\EEXP\LD1\

Rolli1.wav	Sound1 für Rolltore
Rolli2.wav	Sound2 für Rolltore
Rolli3.wav	Sound3 für Rolltore

Resourcen\Tauschtexturen\LD1\Baustelle

Dach2_TT13_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Dach2
Dach2_TT14_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Dach2
Dach2_TT15_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Dach2
Dach2_TT16_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Dach2
Rolltor1_TT00_LD1.png	Originaltextur Rolltor
Rolltor1_TT01_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT02_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT03_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT05_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT06B_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT07_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT08_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TT09B_LD1.png	Tauschtextur Rolltor
Rolltor1_TTmuster_LD1.png	Mustertextur Rolltor

Resourcen\Tauschtexturen\LD1\Schilder

Schild2_TT14_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT26_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT28_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT29_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT38_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT39_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TT40_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder
Schild2_TTunsichtbar_LD1.png	Tauschtextur_KHB-Tür-/Torschilder (unsichtbares Schild)

Resourcen\Anlagen\Demo_LD1\

KHB2_Demo_LD1	Demo-Anlage mit Einzelteilen und Hallenbeispielen
---------------	---

Resourcen\Doc\

V14NLD10027_KH-Baukasten1.pdf

Hinweise zum Modell:

Die Modelle sind für EEP-Version 14.0 optimiert, können jedoch bereits ab EEP 10.0 eingesetzt werden und haben alle diverse LOD-Stufen.

Bei einer Verwendung in älteren EEP-Versionen kann es beim LOD-Stufen-Wechsel zu Sprüngen in der Darstellung kommen.

Anzahl der Dreiecke pro LOD-Stufe (auszugsweise):

KHBDachoS1AGro_LD1.3dm LO 3344; L1 1848; L2 682; L3 290; L4 14

KHBWand2MHOmRT_LD1.3dm LO 146; L1 92; L2 36

Spezielle Hinweise zu ausgewählten Modellen

1.1 KHB DachoS1AGro_LD1

Einzelnes Dach in Stahlrohrkonstruktion mit den Systemmaßen 6,0 x 8,0m. Die Dacheindeckung besteht aus Glas. Das Dach hat beidseitig Regenrinnen.

Beim Einsetzen in EEP liegt das Dach auf +2,9m (Mitte der unteren Rohre).

1.2 KHB DachoS2Gro_LD1

Einzelnes Dach in Stahlrohrkonstruktion mit den Systemmaßen 6,0 x 8,0 m. Die Dacheindeckung besteht aus einer festen Unterkonstruktion mit einer texturierten Eindeckung. Die Dacheindeckung kann mittels Tauschtextur geändert werden. Das Dach hat beidseitig Regenrinnen.

Beim Einsetzen in EEP liegt das Dach auf +2,9m (Mitte der unteren Rohre).

1.3 KHB DachoS3Gdu_LD1

Einzelnes Dach in Holzkonstruktion mit den Systemmaßen 6,0 x 8,0m. Die Dacheindeckung besteht aus Glas. Das Dach hat beidseitig Regenrinnen.

Beim Einsetzen in EEP liegt das Dach auf +2,83m (Unterkante der unteren Balken).

1.4 KHB DachoS4Gdu_LD1

Einzelnes Dach in Holzkonstruktion mit den Systemmaßen 6,0 x 8,0 m. Die Dacheindeckung besteht aus einer festen Unterkonstruktion mit einer texturierten Eindeckung. Die Dacheindeckung kann mittels Tauschtextur geändert werden. Das Dach hat beidseitig Regenrinnen.

Beim Einsetzen in EEP liegt das Dach auf +2,83m (Unterkante der unteren Balken).

1.5 KHBSA1HO_LD1, KHBSA1PU_LD1

Einfache Säulen mit Holz- bzw. Putztextur. Der Säulenkopf hat eine Höhe von 2,84m, der Fuß reicht bis 1,5m unter die Einsetzebene.

1.6 KHBSA1mFHO_LD1.

Säulen mit Holztextur für die Holzdächer. Zusätzlich ist noch ein Fallrohr für die Dachentwässerung angebaut. Der Säulenkopf hat eine Höhe von 2,84m, der Fuß reicht bis 1,5m unter die Einsetzebene.

1.7 KHBSA2HO_LD1, KHBSA2PU_LD1

Säulen mit Holz- bzw. Putztextur mit Lagerkonstruktion für das Stahl-Dach. Der Säulenkopf ist auf die Dachhöhe abgestimmt, der Fuß reicht bis 1,5m unter die Einsetzebene.

1.8 KHBSA2mFHO_LD1. KHBSA2mFPU_LD1

Säulen mit Holz- bzw. Putztextur mit Lagerkonstruktion für das Stahl-Dach. Zusätzlich ist noch ein Fallrohr für die Dachentwässerung angebaut. Der Säulenkopf ist auf die Dachhöhe abgestimmt, der Fuß reicht bis 1,5m unter die Einsetzebene.

1.9 KHBST1ro_LD1

Einfache Rohrstützen mit Fundamentklotz. Der Stützenkopf hat eine Höhe von 2,82m, der Fundamentsockel reicht bis 0,2m unter die Einsetzebene. Der Rohrschaft kann mittels Slider um 1,2m nach oben bewegt werden.

1.10 KHBST2ro_LD1

Rohrstützen mit Lagerkonstruktion für das Dach und mit Fundamentklotz. Der Stützenkopf ist auf die Dachhöhe abgestimmt, der Fundamentsockel reicht bis 0,2m unter die Einsetzebene. Der Rohrschaft kann mittels Slider um 1,2m nach oben bewegt werden.

1.11 KHBST2mFro_LD1

Rohrstützen mit Lagerkonstruktion für das Dach und mit Fundamentklotz. Zusätzlich ist noch ein Fallrohr für die Dachentwässerung angebaut. Der Stützenkopf ist auf die Dachhöhe abgestimmt, der Fundamentsockel reicht bis 0,2m unter die Einsetzebene. Der Rohrschaft kann mittels Slider um 1,2m nach oben bewegt werden.

1.12 KHB_Schablone_LD1

Die Montageschablone ist als Platzhalter für die Dächer vorgesehen und dient gleichzeitig als Ausrichthilfe für die Wände, Stützen und Säulen. Gegenüber der Schablone aus SetV14NLD10027 wurden in den Stützenachsen und in Giebelmitte noch vertikale Markierungsachsen eingebaut.

Weitere Information siehe "Hinweise zum einfachen Aufbau".



mitgelieferte Tauschtexturen für die Schilder

2. Wände Typ1

Es gibt ausgehend von der äußeren Geometrie drei Längentypen (G,M,K). Alle haben eine Oberkante von 2,84m und sind damit auf die Dachunterkante (Rohre) abgestimmt. Alle Wände gehen bis 0,3m unter die Einsetzebene. Die Wände wurden als Fertigteile mit einer Profileinfassung konstruiert .

Alle Wände sind auf der Innenseite mit schwach leuchtenden Flächen ausgestattet, die in den Objekteigenschaften ein- und ausgeschaltet werden können.

Die Wände haben oben ein Fensterband, deren Fensteraußenseiten nachts leuchten.

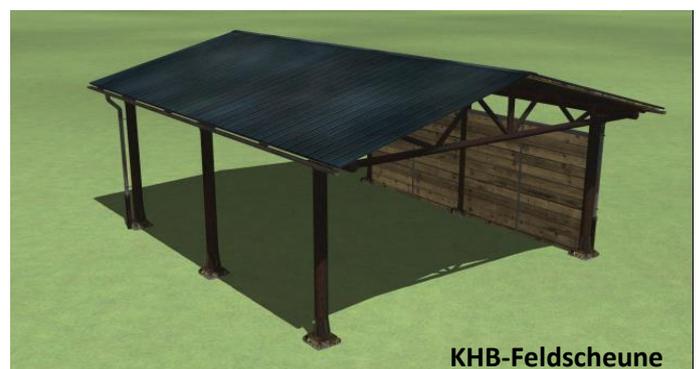
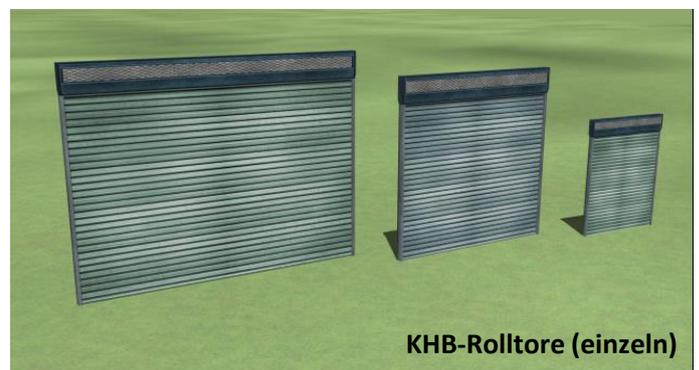
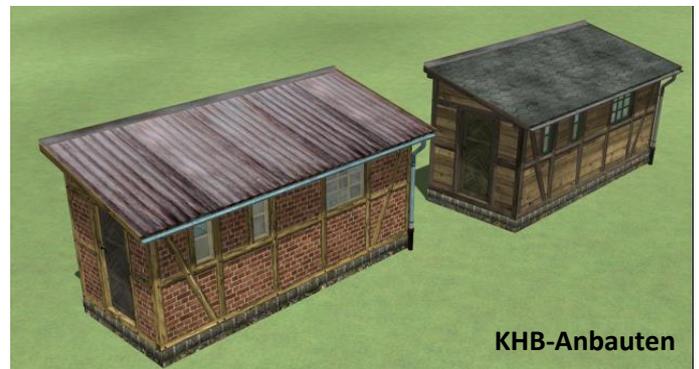
2.1 Die **großen Wände (G)** mit einer Länge von 7,74m sind vorrangig für den Einsatz in den Längswänden vorgesehen, können aber auch mittels Skalierung (längs) in den Giebelwänden verbaut werden.

2.2 Die **mittleren Wände (M)** mit einer Länge von 5,74m sind vorrangig für die Giebelwände gedacht, müssen dazu um 90° (Z-Achse) gedreht werden. Mittels Skalierung (längs) können sie aber auch anderweitig verbaut werden.

2.3 Die **kleinen Wände (K)** haben eine Länge von 3,74m und sind gedacht für die Verwendung in Längswänden, wenn diese eine Mittelsäule haben. Aber unter Anwendung einer angemessenen Skalierung (längs) sind diese vielfältig anderweitig einsetzbar.

2.4 Bei den **Wänden mit Türen bzw. Toren (mTu, mTo)** können diese mittels Mausclick oder Slider geöffnet und geschlossen werden. Bei den zweiflügligen Toren kann gewählt werden zwischen dem Öffnen beider Tore gleichzeitig oder nur dem rechten Torflügel.

Türe und Tore haben ein Schild, das mit Tauschtextur ausgestattet ist. Einige Tauschtexturen werden mitgeliefert, wobei mit der Textur "Schild2_TTunsichtbar_LD1.png" das Schild unsichtbar geschaltet werden kann.



3. Wände Typ2

Die Wände vom Typ2 sind in den Abmessungen analog zu Typ1, haben jedoch kein oberes Fensterband. Sie haben auch die gleichen Beleuchtungseigenschaften.

4. Wände Typ4

Die Wände vom Typ4 sind gegenüber Typ 1 u. 2 um 1,2m erhöht. Die Längen sind analog zu Typ1 u. 2. Diese Wände haben die gleiche Textur wie die Typen 1 u. 2, wobei auch hier die Innenseiten beleuchtbar geschaltet werden können. Bei Verwendung dieser Wände müssen die Dächer um 1,2m angehoben werden.

5. Wände Typ2 und Typ4 mit Rolltoren

Diese Wände haben zusätzlich ein Rolltor eingebaut. Diese können mittels Mausklick oder Slider geöffnet bzw. geschlossen werden. Damit gekoppelt ist ein passendes Geräusch, was bis zum Ende der Torbewegung zu hören ist. Die Rolltore haben auf der Außenseite die Möglichkeit das Aussehen mittels Tauschtextur zu ändern.

6. Wandaufsätze

Die Wandaufsätze sind in ihrer Geometrie auf die Wände abgestimmt, es gibt hier ebenfalls drei Längen. Unterkante liegt bei 2,84m, die Oberkante liegt bei 4,04m. Bei Verwendung dieser Aufsätze muss das Dach um 1,20m angehoben werden. Die Säulen und Stützen müssen ebenfalls um diesen Wert nach oben geschoben werden, wobei diese konstruktiv dafür ausgelegt wurden.

7. Fensterbänder

7.1 KHBFBand2G_LD1, KHBFBand2M_LD1

Einzelnes großes Fensterband mit einer Höhe von 1,24m. Die Unterkante liegt bei 1,60m, der obere Abschluß bei 2,84m. Die Länge ist passend zu den großen u. mittleren Wänden. Mittels Skalierung kann es auch an die kleinen Wände angepasst werden. Man kann das Fensterband z.B. auf Wände von Typ2 aufsetzen, wenn diese etwas im Boden versenkt werden.

7.2 KHBFBand3GHO, KHBFBand3MHO

Einzelne Fensterbänder in großer und mittlerer Länge mit einer Höhe von 1,64m. Die Unterkante liegt bei 1,20m, der obere Abschluß bei 2,84m. Die Länge ist passend zu großen bzw. mittleren Wänden. Man kann diese Fensterbänder z.B. auf Wände von Typ2 aufsetzen, wenn diese etwas im Boden versenkt werden.

8. Sockel

Die Sockel in Putzoptik (PU) können als Fundamente zu den Wänden hinzugefügt werden. Sie sind geometrisch etwas breiter, jedoch in der Länge auf die Wände abgestimmt. Ein "Mini"-Stück ist für Anpassarbeiten neben Türen u. Toren gedacht. Die Sockel können weitestgehend skaliert werden.

Beim Einsetzen schauen die Sockel 0,20m über die Ebene, weitere 1,30m liegen darunter. Die Innenseiten der Sockel können als leuchtend eingeschaltet werden.

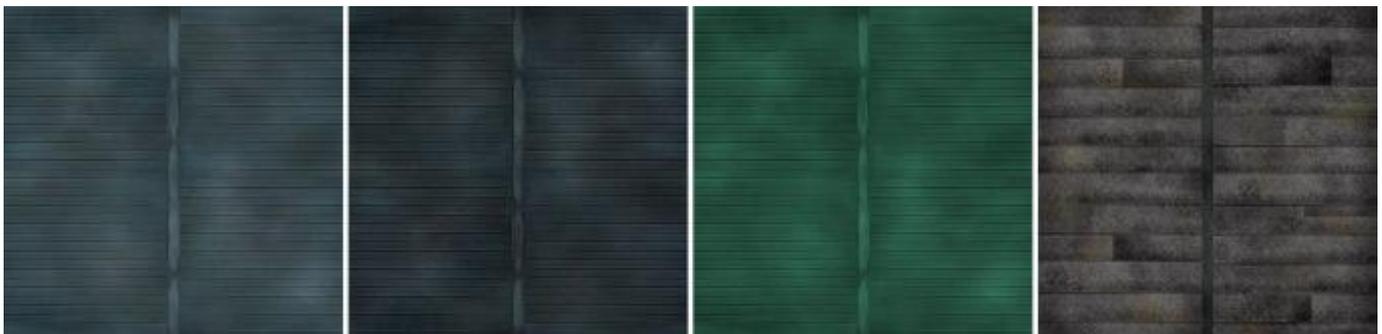
9. Giebel

Die Giebel 1,3 u. 8 sind als Füllstück für die Stirnfachwerke der Dächer gedacht. In der Abmessung entsprechen sie den Mittelachsen der Rohrkonstruktion. Beim Einsetzen haben sie die passende Höhe zu den Dächern. Sie sollten so eingesetzt werden, dass das Fachwerk noch zu sehen ist.

Soll das Fachwerk nicht mehr sichtbar sein, so muss das Giebelteil etwas skaliert werden. Die Innenseiten sind selbstleuchtend.

10. Adapter

Der Adapter ist als Übergangsstück zwischen zwei hintereinander liegenden Hallen gedacht. Geometrisch ist er auf das Hallenprofil abgestimmt und kann bei Bedarf 1,20m angehoben werden. Die Innenseiten sind selbstleuchtend.



mitgelieferte Tauschtexturen für die Dächer

11. Rolltore

Die einzelnen Rolltore sind zum individuellen Einsatz und Einbau gedacht. Sie werden ebenfalls über Mausclick bzw. Slider betätigt und haben einen Bewegungssound. Sie können in allen Achsen skaliert werden. So kann z.B. "KHBRolltorKms_LD1" auch als Rollladen vor Fenster gesetzt werden.

Die Rolltore haben auf der Außenseite die Möglichkeit das Aussehen mittels Tauschtextur zu ändern. Der Kasten über dem Rolltor ist auf der Außenseite mit einer Beleuchtungsfunktion ausgestattet.

12. KHB_Anbau2_LD1, KHB_Anbau3_LD1

Zwei kleine Anbauten als Kompletmodell in Ziegel- und Holztextur. Fenster sind beleuchtet.

13. KHB DaAufsatz1A_LD1, KHB DaAufsatz1B_LD1

Zwei hölzerne Dachaufsätze für Dächer vom Typ2 u. 4 zur Darstellung eines Rauchabzuges z.B. bei Lokschuppen. In der Höhe sind diese auf die Dächer abgestimmt. Bei Verwendung von Wänden des Typ4 sind die Dachaufsätze ebenso wie die Dächer selbst um 1,2m anzuheben.

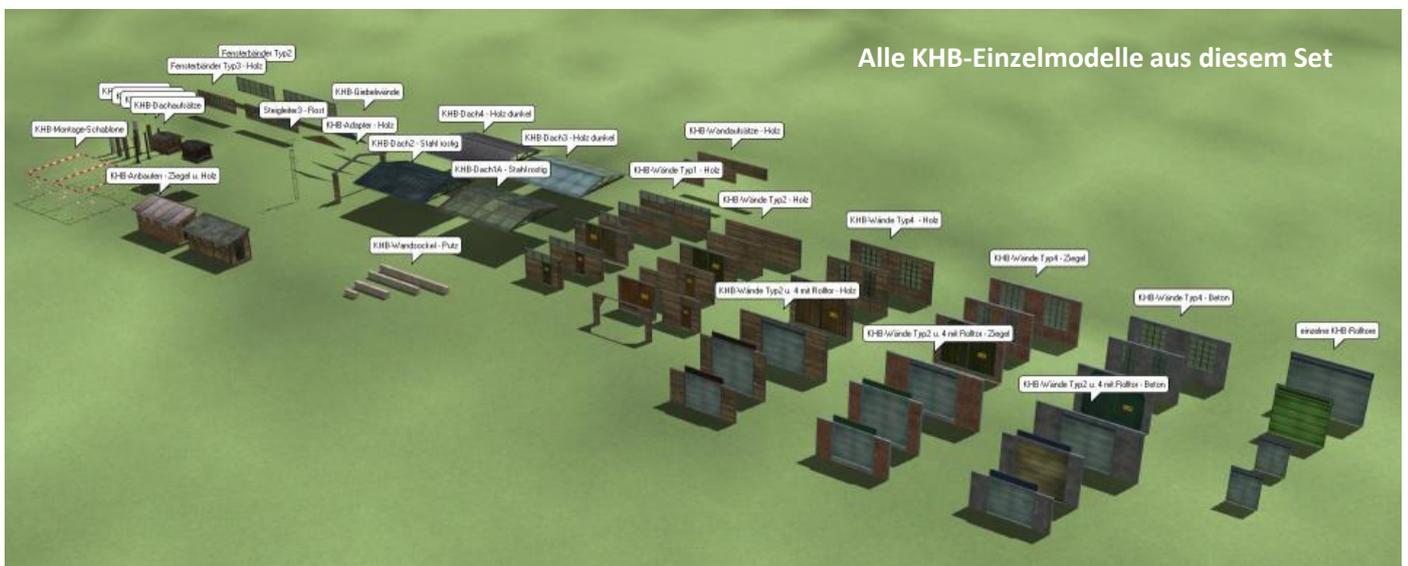
14. Steigleiter3RO_LD1

Stahl-Steigleiter in Rostoptik zur freien Verwendung. Höhenmäßig muss sie an die jeweilige Situation angepasst werden.

12. Anlage "KHB2_Demo_LD1"

Auf dieser Anlage sind alle enthaltenen Modelle zu sehen. Außerdem wurde nur unter Verwendung der im Set enthaltenen Modelle einige Beispielbauwerke erstellt. Diese können nach Bedarf als Blöcke abgespeichert bzw. auch entsprechend eigener Ideen und Bedürfnisse abgewandelt werden.

Von Vorteil ist hierbei, wenn man auch Teile des Set V14NLD10027 mit verwenden kann.



mitgelieferte Tauschtexturen für die Rolltore



Hinweise zum einfachen Aufbau

Durch die geänderte Montageschablone kann jetzt der Hallenbau sinnvoller Weise auch mit dieser begonnen werden. Man nimmt sich also die Schablone und platziert diese nach seinen Vorstellungen. Höhenmäßig ist die Schablone auf Wände vom Typ 1 u.2 ausgelegt. Soll die Halle höher werden (Wandaufsätze / Wände Typ4) sollte die Schablone auch um 1,2m angehoben werden.

Durch deren Konstruktion sind die Mittelpunkte der Säulen/Stützen markiert. Dort setzt man diese dann händisch ein und richtet sie aus. Für die Wände gibt es kleine Hilfsmarken. Zwischen diese werden die Wände eingesetzt. Bei Bedarf können die Wände noch skaliert werden.

Nachdem ein eventueller Innenausbau abgeschlossen ist, kann die Montageschablone dann gegen ein Dach ausgetauscht werden.

Wenn auf die Wände noch die Wandaufsätze montiert werden sollen bzw. bei Verwendung der Wände vom Typ4, muss das Dach um 1,2m angehoben werden. Natürlich müssen dann auch die Säulen um diesen Betrag nach oben gebracht werden, bei den Rohrstützen werden diese über den Slider nach oben geschoben. Das Stützenfundament verbleibt dadurch in seiner Einsetzhöhe.

Einmal erstellte Gebäude sollte man sich dann als Block abspeichern. Damit können sie später genau so wieder verwendet werden bzw. auch unter Austauschung einzelner Bauelemente.

Ob man sauber und lückenlos gebaut hat, kann man einfach dadurch überprüfen, dass man den Nachtmodus einschaltet. Dann sieht man evtl. kleine Spalte u. Lücken. Auch wird dabei sichtbar ob alle Bauteile richtig gedreht sind (Innen- bzw. Außenseite).

Zu den Tauschtexturen

Wichtig beim Einsatz der Tauschtexturen ist, dass die richtige Textur-Datei für das jeweilige Modell ausgewählt wird (siehe Zuordnung unten!).

In dem hier vorliegenden Set werden einige Tauschtexturen für **Dächer, Rolltore** und **Tor-/Türschilder** mitgeliefert.

Diese liegen im Ordner "**Ressourcen\Tauschtexturen\LD1\Baustelle**" bzw. "**Ressourcen\Tauschtexturen\LD1\Schilder**".

Zuordnung der Tauschtexturen:

1. Für die Dächer (... \LD1\Baustelle)

"Dach2_TT00_LD1.png bis Dach2_TTxx_LD1.png"

2. Für die Rolltore (... \LD1\Baustelle)

"Rolltor1_TT00_LD1.png bis Rolltor1_TTxx_LD1.png"

3. Für die Tor- und Türschilder (... \LD1\Schilder)

"Schild2_TT00_LD1.png bis Schild2_TTxx_LD1.png"

Die Textur "Schild2_TTunsichtbar_LD1" macht auch das gesamte Schild unsichtbar!

Die mitgelieferten Tauschtexturen können privat frei verwendet und auch verändert werden!

Hinweis:

Auf meinen Bildern sind teilweise auch andere Modelle von mir bzw. von anderen KON zu sehen, die nicht zu diesem Set gehören. Bitte den beschriebenen Modellumfang beachten!

Rückfragen zu den Modellen selbst können per Mail an mich geschickt werden.

Adresse: EEP-Fred@online.de